



Pfarrgemeinderat St. Magdalena Ottobrunn

2022 – 2026

Protokoll der 18. Sitzung

18. Juni 2024, 19.30 – 21.45 Uhr

im Besprechungsraum

Anwesend:

Vorsitzende: Werner, Ursula (UW)
Mitglieder: Dobrowolski, Stephan (SD)
Fabian, Claudia (CF)
Hadam, Lorraine (LH)
Hartmann, Doris (DH)
Haury, Romy (RH)
Joswig, Margret (MJ)
Robl, Berthold (Vertreter der Kirchenverwaltung)
Amtliche Mitglieder:
Sobczyk, P. Tadeusz (TS)
Entschuldigt: Hiller, Egid (EH)

Protokoll:

1. Begrüßung (UW) und geistlicher Impuls (DH)

2. Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit: gegeben

3. Genehmigung des Protokolls der 17. Sitzung und der Tagesordnung der 18. Sitzung: erledigt, mit zwei Rücksprachen: zum Umtrunk bei der Firmung (aufgegriffen in diesem Protokoll), der letzte Satz in 4.1., Aktuelle Situation, ist zu streichen („Die Oster-Gottesdienste im Pfarrverband sind abgesprochen“, aus dem Protokoll der 16. Sitzung fälschlich stehen geblieben).

4. Berichte und Zusammenarbeit:

4.1. Seelsorgeteam / PGR

- Aktuelle Situation

Der neue Meßner, Toni Asiz Maroki, ein chaldäischer Christ aus dem Irak, hat seinen Dienst angetreten. Der Vater von vier Söhnen wohnt derzeit in Putzbrunn, sucht aber dringend eine größere 4-Zimmer-Wohnung im Pfarrgebiet.

Die Pfarrsekretärin, Frau Monika Lechner, wird die Pfarrei und den Pfarrverband Ende August verlassen. Eine Nachfolge im Umfang von 20 Stunden wird gesucht.

- Angebote und Zusammenarbeit

Zur Firmung:

Die Organisation des anschließenden Umtrunks, der bislang Kräfte aus allen Pfarreien bündelt, wurde auf der letzten Sitzung besprochen, allerdings ohne klares Ergebnis. Diesmal hat sich kurzfristig eine Lösung für den Freitag gefunden, hier übernimmt eine Schulklasse.

Zum Johannisfeuer:

Ein Treffen am 24. Juni, Montag, nach der von P. Sobczyk gefeierten Johannis-Messe, auf der Wiese hinter dem Pfarrsaal (bei schlechtem Wetter im Pfarrsaal) ist im Ablauf geplant. Holz wird bereitgestellt, Essen mitgebracht, Grillen ist nicht vorgesehen. Larissa Neubauer wird die bereits erhaltene Information rechtzeitig am Wochenende davor in ihren Mailversand einbringen. Gemeinde und Feuerwehr werden informiert (Pfarrbüro, LH).

Zum Pfarrfest:

Den Gottesdienst am 21. Juli 2024 zum Patrozinium feiert P. Sobczyk. Anschließend ist Pfarrfest.

Die Teilnahme des Kindergartens stellt sich problematisch, da die Erzieherinnen nicht vor Ort wohnen, wurde aber geklärt. Auch die Teilnahme der Jugend ist noch offen (inzwischen: leider nicht gegeben). Es wird ein Angebot des Kinderchors geben. Caritas und Ottobrunner Tisch bieten Informationen und Gespräche, genauso wie interessierte Gruppen der Pfarrei. Für das nächste Jahr soll rechtzeitig das Ansprechen weiterer Gruppen vor Ort als aktive Information angegangen werden (AWO, DIKO, AK Christliche Kirchen). Die Talentesuche wird im Rahmen von Gesprächen intensiviert; der vorbereitete Flyer soll auf dem Pfarrfest verteilt werden.

Zur Mitarbeit wird aufgerufen (per Mail, per Ankündigung).

Essensgutscheine für Mitwirkende sind über den Ausschuss Feste und Feiern zu erhalten.

4.2. Pfarrverband, Dekanat, PGR

Clemens Hachmüller wird beim Brunnenfest in St. Magdalena am 19. Juli 2024 vom Pfarrverband mit einem gemeinsamen Geschenk verabschiedet. Der Verwaltungsleiter hat als Doppelspitze mit dem Pfarrverbandsleiter eine entscheidende Funktion. Die Nachbesetzung ist derzeit nicht entschieden.

Der Gottesdienst zur Einführung von Pfarrer Rolf Merkle in unserem Pfarrverband wird am 21.9. um 18 Uhr in St. Magdalena stattfinden. Hauptzelebrant ist der Dekan von München Südost Engelbert Dirnberger. Grußworte sind vorgesehen von PVR und allen Pfarreien. Der Ausschuss Feste und Feiern ist informiert und organisiert das anschließende Treffen im Pfarrsaal. Pfarrer Merkle wird sein Büro im Pfarrhaus von St. Magdalena haben, nicht mehr wie bislang in St. Albertus Magnus.

Die **Roadmap des PVR** möchte das Zusammenwirken aller im PV stärken. Für Strukturfragen liegt ein Entwurf vor, der eine kooperative Leitung vorschlägt. Hierüber wird noch zu sprechen sein, wichtig erscheint, die festgeschriebenen Rollen von PVR und HPA auf Pfarrverbandsebene sowie von PGR und KV auf Pfarreebene zu kennen und mit Leben zu erfüllen, und nicht eine weitere Hierarchie-Ebene einzuführen.

Am Gründungsgottesdienst des neuen Dekanats Südost (23. Juni 2024), dem Dekan Monsignore Engelbert Dirnberger vorstand, hat für den PGR und PVR CF teilgenommen und dabei mit Dekan Dirnberger und Frau Stauß (Dekanatsreferentin und Gemeindereferentin) gesprochen. Sollte die Dekanatswallfahrt nach Südtirol vom 21.-24.10. noch nicht ausgebucht sein, kann dafür noch gezielt Werbung gemacht werden (RH erkundigt sich).

Das Münchner Bildungswerk stellt mithilfe der Pfarreien ein vielfältiges Bildungsprogramm in den Stadtteilen und Gemeinden auf seinen Internetseiten und als Flyer auf Dekanatsstufe zur Verfügung. Seminare, Kurse und Vorträge aller Art können hier gemeldet werden. Der PGR sieht hier die Möglichkeit, vor allem auf die regelmäßigen Veranstaltungen für die Senioren, den Mittwochtreff, das Bibelgespräch etc. hinzuweisen. DH und CF werden Kontakt aufnehmen.

4.3. Bericht der Kirchenverwaltung (BR)

Am 24.11. ist die Wahl der Kirchenverwaltung. Es hängt ein Aushang im Schaukasten. Es wird weiter nach Kandidaten für diese wichtigen Aufgaben gesucht. Ein Wahlausschuss wird eingerichtet.

Der KV ist u.a. für die Immobilienverwaltung zuständig. Die Wohnungen sind derzeit vermietet. Thema ist hier Fernwärme.

4.4. Ausschüsse, Arbeitskreise, Gruppen, Einzelne / PGR (alle)

SD wiederholt seine Bitte um aktive Mitarbeit beim Update der **Website** – neue Fotos und Überarbeitung von Texten zu einzelnen Gruppen sind dringend erforderlich.

EWK und Bücherei werden bei dem Pfarrfest wieder im Pfarrsaal mit Tombola und Bücherbasar vertreten sein.

5. Brunnenfest und Patrozinium mit Pfarrfest 2024

PGR und FFA werden nach Absprache zusammenarbeiten (siehe auch Punkt 4.1. und 4.2.).

6. PGR seit 2022, Klausur 2023 und Pfarrversammlung 2024, Nachbetrachtung

Folgende Punkte werden als wichtig für die nächsten zwei Jahre des PGR festgehalten:

- Förderung und Verjüngung im Ehrenamt: Talente, Helfer, Aufrufe, aber auch Wertschätzung und persönliche Ansprache
- Entwicklung der Website zu einem aussagekräftigen, aktuellen Informationskanal, unterstützt von einem dezidierten Einstieg in Soziale Medien
- Intensivierung der Zusammenarbeit auf PV-Ebene unter Reduktion pfarrlicher Aufgaben (Firmung, Erstkommunion, Erwachsenenbildung)
- Unterstützung der neuen Richtungen der Seelsorge in Zusammenarbeit mit dem neuen Pfarrverbandsleiter, Fördern des Interesses an Liturgie, Gottesdienst als Ort, an den man gerne kommt, Einbindung von Familien, neuen Gesichtern, Angebot von Erstkatechese und Ansprechbarkeit, Erklären, Gemeinschaftsbildung (trotz Datenschutz)

7. Überlegungen für 2024: Planungen, Termine, Veranstaltungen, etc.

8. Aussprache und Sonstiges

9. Punkte für die nächste Sitzung, Festlegung: Geistlicher Impuls

Nächste Sitzung des PGR: 17. September 2024, 19.30 im Pfarrsaal, Geistlicher Impuls: Romy Haury

Die Sitzung des PGR ist öffentlich – Gäste sind willkommen. Anliegen bitte vorab per Mail oder Briefkasten (rechts neben Kirchenportal) mitteilen.

Ottobrunn, 15. Juli 2024

gezeichnet: Claudia Fabian (Schriftführerin) und Ursula Werner (Vorsitzende)

Termine

19. Juli	Brunnenfest in St. Magdalena
21. Juli	Pfarrfest in St. Magdalena
14. und 15. August	Kräuterbuschen des EWK zu Mariä Himmelfahrt (Vorabendmesse 14. August und Wortgottesdienst am 15. August)
21. September	Amtseinführung von Pfarrer Rolf Merkle in St. Magdalena
24. November	Wahl der Kirchenverwaltung